

2-Tages-Workshop mit den peruanischen Q'eros „Einführung in die andine mystische Tradition“ 01. und 02. November 2024

In der spirituellen Tradition der Anden hat alles in der Natur einen "Spirit", mit dem man sich verbinden kann, um Energie zu geben oder zu empfangen. Die andinen Priester zeigen der Natur ihren höchsten Respekt und höchste Ehrerweisung, weil sie lebt und alle Aspekte des Lebens unterstützt. Die Plätze, die die andinen Völker am meisten verehren, sind logischerweise in ihrer Landschaft. Die hohen Berge, wo sie leben, die „Apus“ werden als sehr wichtig erachtet.

Die Berge unterstützen die Anden und die Welt physisch und spirituell. Jeder Berg auf der Welt ist mit allen anderen verbunden, und so ergibt sich ein enormer Energiespeicher, der lebensnotwendig ist für die Umwelt auf der Erde. Die Berge sind eine Verbindung zu anderen Welten und Dimensionen. Jeder Berg speichert eine andere Energie für Heilung und Initiationen. Die Bergenergie ist die maskuline Energie und wird „Apu“ genannt und die komplementäre feminine Energie wird „Ñusta“ genannt. Man glaubt, dass es 12 heilige Berge um den Nabel der Welt, „Qosqo“ genannt, gibt. Einige wichtige Berge wie Ausangate, Salkantay, Pachatusan, Qoylloritt'i sind in vieler Hinsicht von höchster Bedeutung für die andinen Völker, aber es gibt viele Apus mit mächtigen Energien entlang der Dörfer in den Anden, die ihre Gemeinden beschützen. Die Q'eros sprechen zu den Bergen wie zu einer Vaterfigur, sie sind Teil ihrer Familien, und werden daher mit ihrem Namen angesprochen, z.B. Vater Qoylloritt'i.

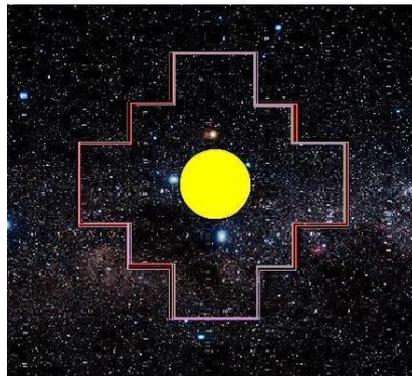
Der 2-Tages-Workshop „Einführung und Teaching in die andine mystische Tradition“ ist für alle Interessenten an dem andinen schamanischen Weg der Paqos aus der Gegend von Cuzco **offen** und sehr empfohlen, um einen ersten Eindruck in ihr Denken und Arbeiten zu gewinnen. Aber auch diejenigen von uns, die bereits einige Workshops mitgemacht haben, werden noch weiteres Wissen finden und das vorhandene Wissen vertiefen können. Diesmal wird Don Luis von den Paqos Don Claudio und Don Hernan begleitet und beide Paqos bringen immer wieder neue Aspekte mit.

In diesem zweitägigen Workshop werden die Paqos mit den Teilnehmern grundlegende Lehren, wie das Arbeiten in heiligen Räumen, Meditation/schamanisches Reisen, das Verstehen des leuchtenden Energiefeldes, die drei Welten und Kausay Pacha, die Welt der lebenden Energie teilen. Jedes materielle Objekt hat einen "Spirit" oder einen energetischen Aspekt. Berge, Bäume, Felsen, Pflanzen, Tiere, Seen, Städte, Häuser, alle haben ein energetisches Bewußtsein, eine Hülle aus lebender Energie, die die materielle Welt umgibt und durchdringt. Alles Leben besteht aus Klang oder Frequenzen. Jedes materielle Objekt hat ein Lied, das gesungen werden kann, eine Note, die gespielt werden kann, eine Frequenz aus Klang und Materie. Der andine Schamanismus lehrt uns über das kollektive Glaubenssystem und die Macht der Natur. Wir vertiefen unsere Beziehung zur Mutter (Erde), die uns nährt, uns unsere Kleidung und Unterkunft gibt. In der schamanischen Welt wird die Imagination, Tagträumen, Intuition, die Empfänglichkeit und spezielle Fähigkeiten und Sensitivitäten – die feminine Seite unserer Natur – geehrt und verfeinert. Das erlaubt es, dass Dinge geschehen, die innerhalb einer patriarchalen Mentalität und Weltsicht nicht stattfinden können. Die andine mystische Tradition geht davon aus, dass Heilung auf der Ebene des Energetischen – der Ebene des Bauplans unserer Existenz – stattfindet. Um irgendetwas in unserem Leben zu verändern, müssen wir es am Entstehungsort

verstehen & verändern. Der Entstehungsort könnte etwas sein, das wir in diesem Leben oder einer früheren Zeit erfahren haben, aber der Abdruck lebt in unserem leuchtenden Energiefeld (Aura/Energiekörper/Wirachocha). Und er wird so fortbestehen, bis wir ihn heilen und von dort entfernen. Diese Abdrücke diktieren alles, was wir in unserem Leben manifestieren, die Muster, Süchte, die täglichen Begebnisse, die Menschen, die wir kennen/in unser Leben anziehen, Krankheiten und möglicherweise, wie wir sterben werden. Wenn wir beginnen, sie zu heilen, beginnen wir eine Reise zurück zu unserer wahren Natur, und ein Leben wahrhaftig zu leben, das nicht von anderen geschrieben wurde. Diese Erfahrung, in das andine mystische Wissen eingeweiht zu werden, wird jedem von uns die Möglichkeit einer tiefen, erweiterten Erfahrung der Verbindung mit Pachamama (Mutter Erde) und dem Kosmos geben.

Ein weiteres Thema dieses Workshops sind die Inkasymbole. Das Wichtigste ist das **Andine Kreuz**, in **Quechua „Chakana“** genannt, was kurz übersetzt **„Brücken für das Bewusstsein“** bedeutet. Das Chakana wurde seit undenklichen Zeiten mit Ritualen geehrt. Sein fraktaler Charakter wurde als wichtig geschätzt und erlaubt ihm und den andinen Menschen auf reziproke Weise mit dem Kosmos zu interagieren. Das Prinzip des Fraktals, angewendet auf alle ihre Aktivitäten, wie astronomische, zeremonielle, rituelle, und landwirtschaftliche Belange, erlaubte ihnen, sich in einem nachhaltigen, langfristigen Weg nach oben zu entwickeln, um die hohe energetische Ebene des Lebens zu erreichen. Das „Cruz del Sur“, „Cruz Andina“ oder einfach Chakana bildet unzweifelhaft einen multidimensionalen Zyklus integrierter Planung. Die tiefe Hinwendung unserer Ahnen zum Chakana bleibt im gegenwärtigen Kontext mit einigen Varianten der religiösen Verschmelzung (8 Jahreskreisfeste) erhalten, was uns erlaubt unsere Identität zu stärken und zu revitalisieren.

Für die peruanischen Schamanen besteht der Wandel in der völligen Entfaltung der drei Kraftzentren, die jeder Mensch mit ins Leben gebracht hat: Weisheit (3. Auge), Liebe (Herz) und Kraft/Power (Sexual-Chakra). In Quechua heißen sie: yakchai, munay, llankay.



Übersicht:

2-Tages-Workshop „Einführung und viele praktische Übungen in den andinen mystischen Pfad der peruanischen Paqos, welche die Inkas die Vorfahren waren“

Datum: 01. und 02. November 2024 (Freitag und Samstag)

Workshopzeiten:

Jeweils 09:30 bis 16:30 Uhr

Bitte kommt bereits um **9:00 Uhr**. Dann haben wir genug Zeit für die Begrüßung untereinander und das gegenseitige Kennenlernen.

Mittagspause wird von 13:00 bis 14:15 Uhr sein . Zwischendurch machen wir auch kurze Kaffeepausen.

Kosten:

450 € zuzüglich Raummiete

Die **Raummiete von 38 € für beide Tage** ist in **bar** an Silke Drefenstedt **vor Ort** zu zahlen.

Da die Anzahl der Plätze begrenzt ist, sicherst Du Dir **Deinen Platz für den 2-Tages-Workshop** durch die **Überweisung des Betrages von 450 € auf mein Konto mit dem entsprechenden Betreff**.

Silke Drefenstedt

IBAN: DE96 1001 0010 0541 4921 09

BIC: PBNKDEFF

Institut: Deutsche Bank ehemals Postbank

Betreff „2-Tages-Workshop mit den Paqos & Luis vom 01.11. bis 02.11.2024“

Mittagessen Workshop: € 15,-/Tag (vegetarisches Essen)

Die **Kosten für das Mittagessen** werden ebenfalls in **bar** an Silke Drefenstedt **vor Ort gezahlt**.

Eine Rechnungsstellung dafür ist leider nicht möglich.

Bitte bei der Anmeldung mitteilen, ob ein frisch zubereitetes Mittagessen gewünscht ist oder Du dir selbst etwas mitbringst!

Mitzubringen:

Es gibt einige Sitzkissen, Decken und Stühle. Wer sich was Eigenes mitbringen möchte, kann das gerne machen.

Wer schon eine Mesa besitzt, bringt diese ebenfalls mit.

Veranstaltungsort:

Künste-Hof Kinesis, Hotsweg 1, 47906 Kempen

Handwerk Kunst aus den Anden:

Die Paqos werden wieder tolle Tücher, Taschen, Figuren der andinen Archetypen und andere Kunsthandwerke zum Verkauf mitbringen, die zum Großteil von ihren Familien in liebevoller

Handarbeit hergestellt wurden. Es gibt also wieder eine schöne Gelegenheit, besondere Dinge direkt von ihnen zu erwerben. Dies ist in bar zu bezahlen.

Übersetzung: Quechua – Englisch - Deutsch

Es wird eine Übersetzung des Workshops ins Deutsche von Silke Drefenstedt geben.

Übernachtungen

Bei booking.com oder hrs.de oder über Google suchen. (Empfehlung: Kempen, Nettetal)

Durchführung und Organisation der Einzelsitzungen und Workshops: Paqos des Serena Anchanchu Centre for Inca Shamanism & Luis Alejo Mango

Back2Nature –Spiritual Journeys, Alto Los Incas Calle Arequipa J-3, Cusco, Peru
www.incashamanism.com, www.back2nature.com.pe

Information und Anmeldung zu den Workshops und Einzelsitzungen:

Silke Drefenstedt
Silke.drefenstedt@andeanshaman.com
Mobil 0049 172 20 39 310

Hinweis:

Die Teilnahme an den Workshops, den Heilungssitzungen und den Initiationen erfolgt auf eigene Verantwortung und ersetzt keinen Arztbesuch.